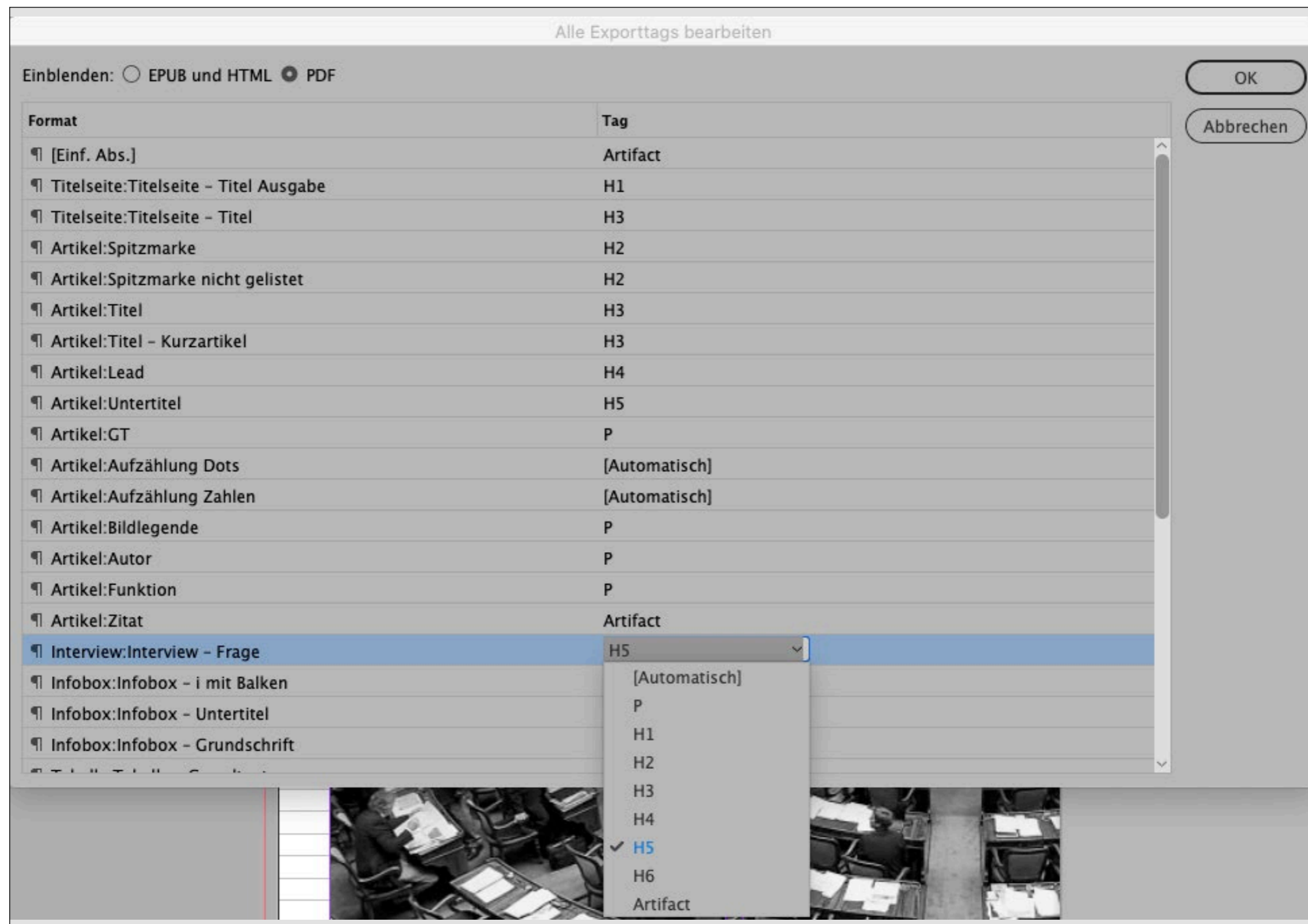


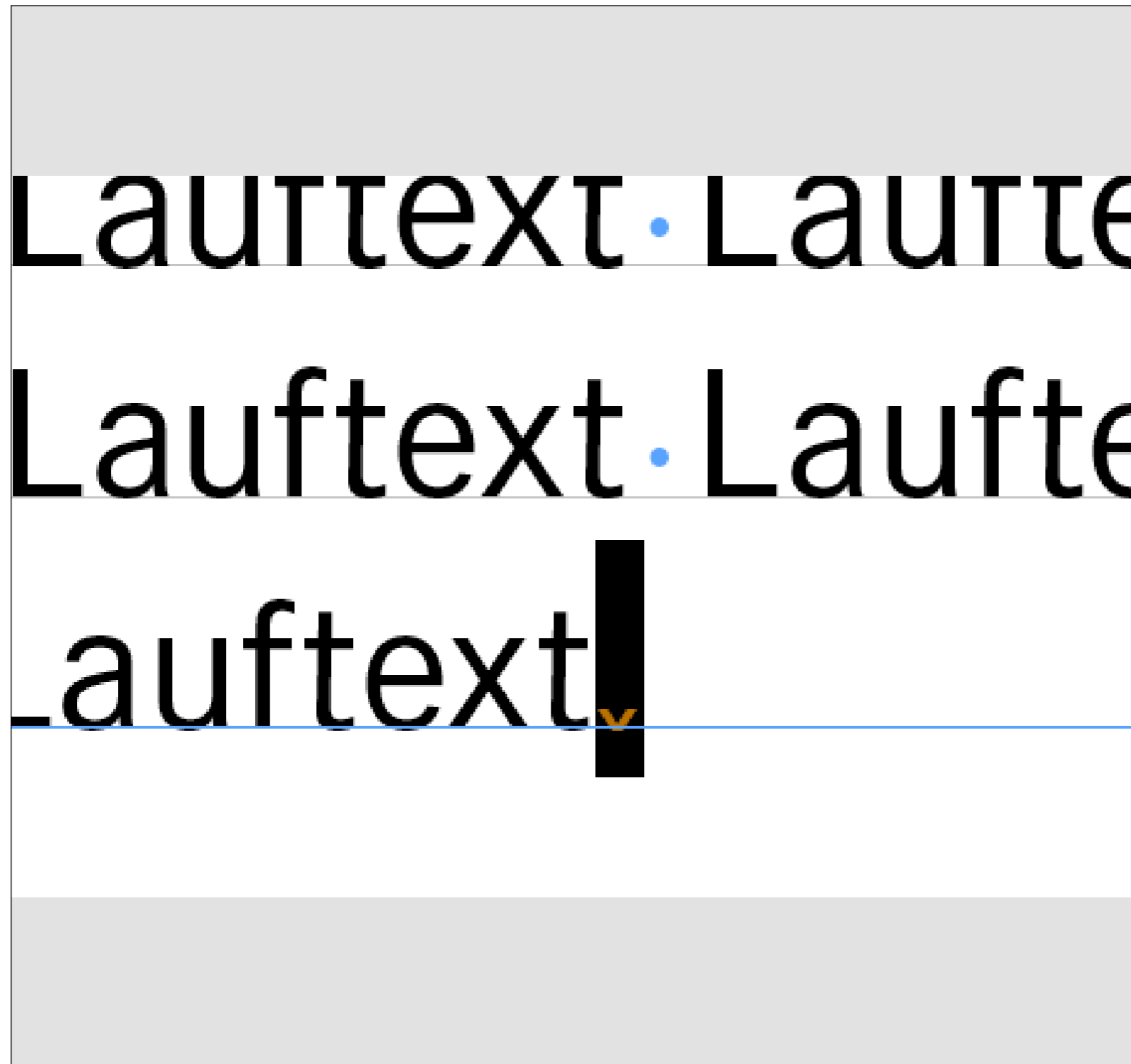
## Tagsexport für Absatzformate (1)

Im Menu des Absatz-Bedienfelds steht die Funktion *Alle Exporttags bearbeiten* zur Verfügung.



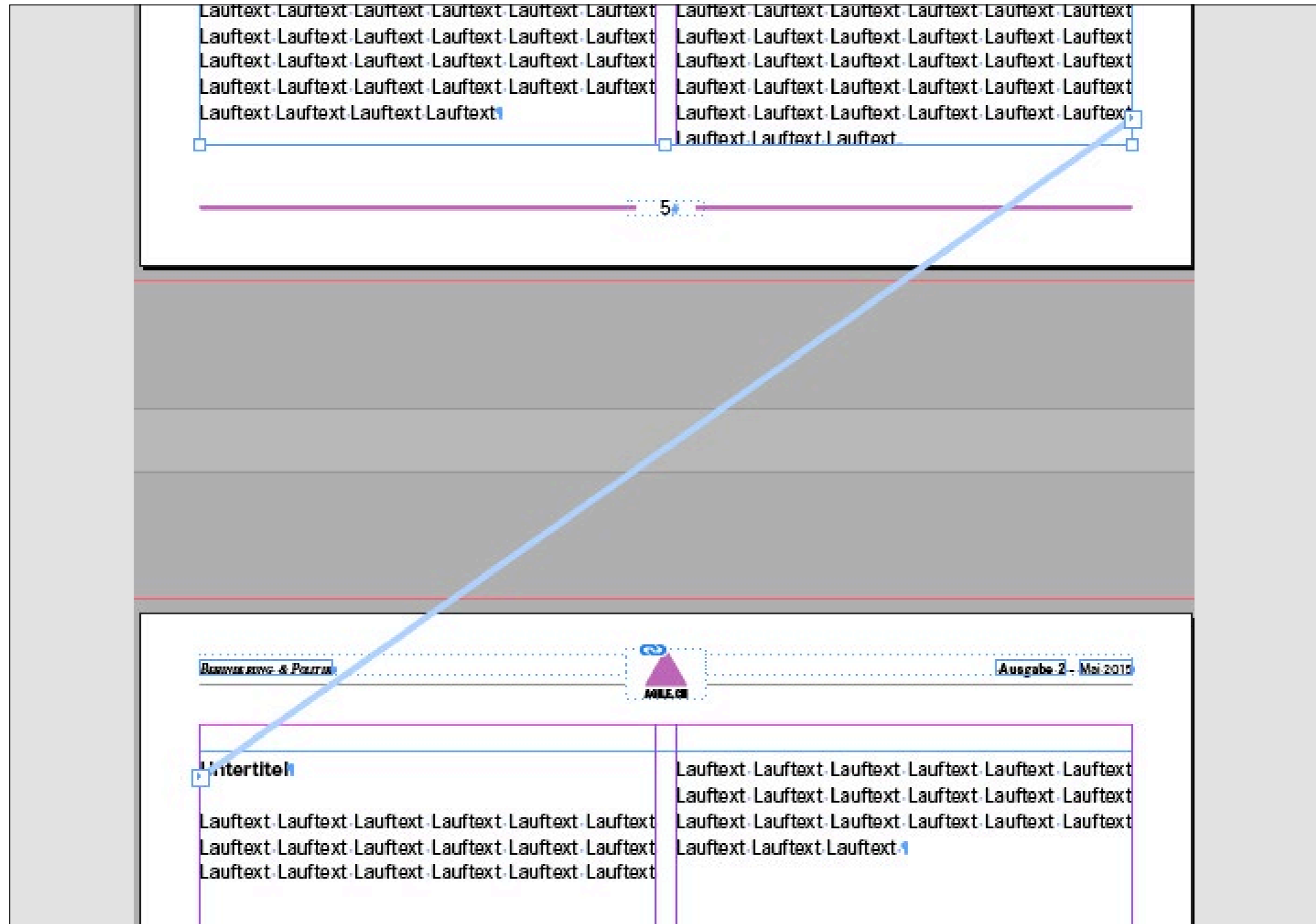
**Tagsexport für Absatzformate (2)**

Unter *PDF* wird jedem Absatzformat ein Tag zugeordnet. Der Haupttitel erhält *H1*, dann die Titel absteigend *H2*, *H3* usw. alle Textelemente mit *P* bezeichnen, für den Inhalt nicht relevante Elemente erhalten *Artifact*.



**Texte verketten (1)**

Verwenden Sie *Schrift > Umbruchzeichen einfügen > Spaltenumbruch* (oder mittels *Entertaste* des Zehnerblocks auf der Tastatur) bei allen Spaltenwechseln. Dies ist notwendig, da alle Rahmen eines Artikels verkettet werden sollen.



**Texte verketten (2)**

Verketteten Sie konsequent alle Rahmen eines Artikels in der richtigen Reihenfolge. Bei mehrspaltigen Texten nach Möglichkeit mehrspaltige Rahmen und *Spaltenspanne* verwenden, dies reduziert die Anzahl notwendiger Verkettungen.





Wegen seiner Behinderung war es für ihn schwierig, seine Milch zur zentralen Sammelstelle zu bringen.

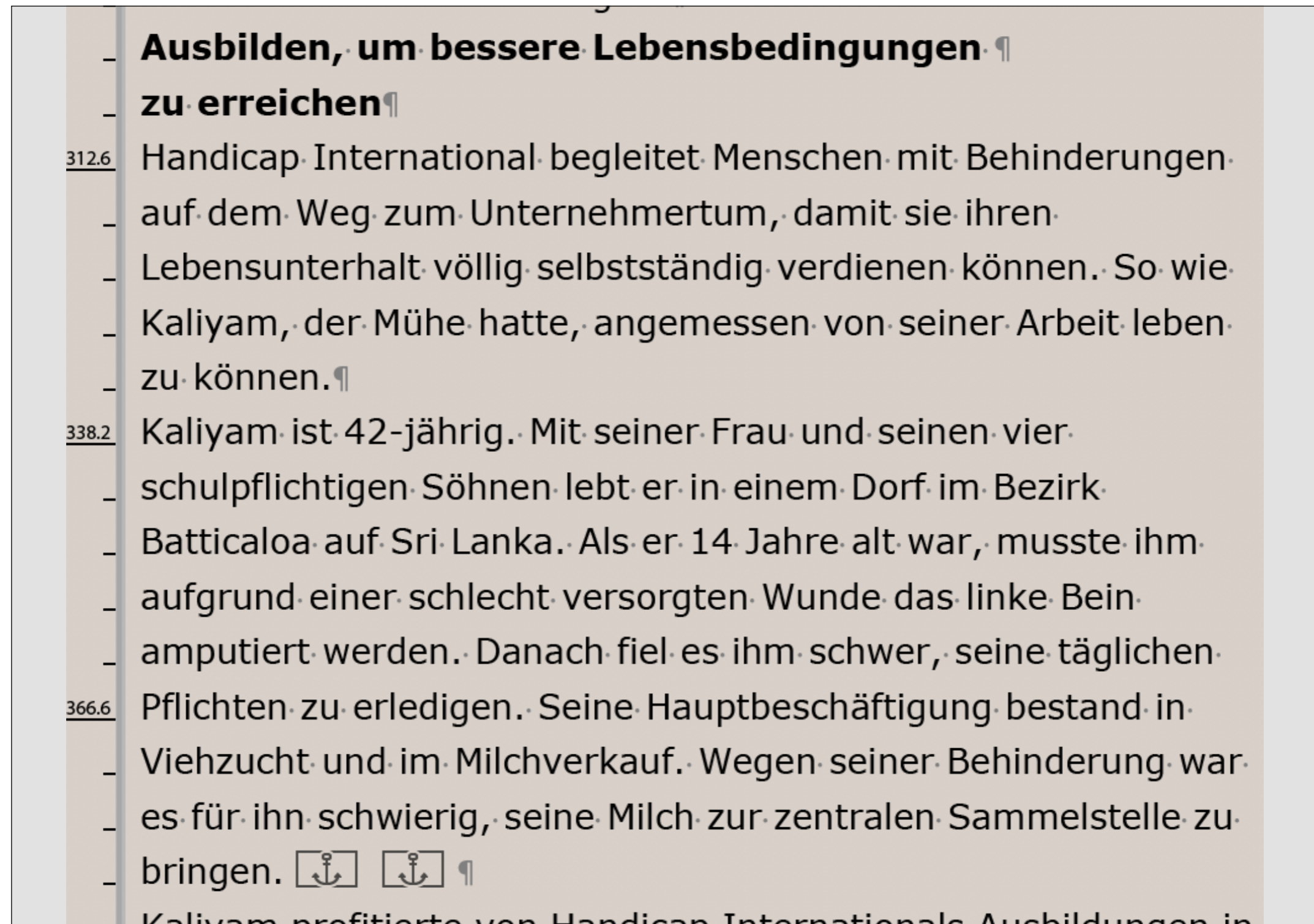


Kaliyam, 42, aus Sri Lanka. Foto: Handicap International#

Kaliyam profitierte von Handicap Internationals Ausbil-

### Bilder im Text verankern (1)

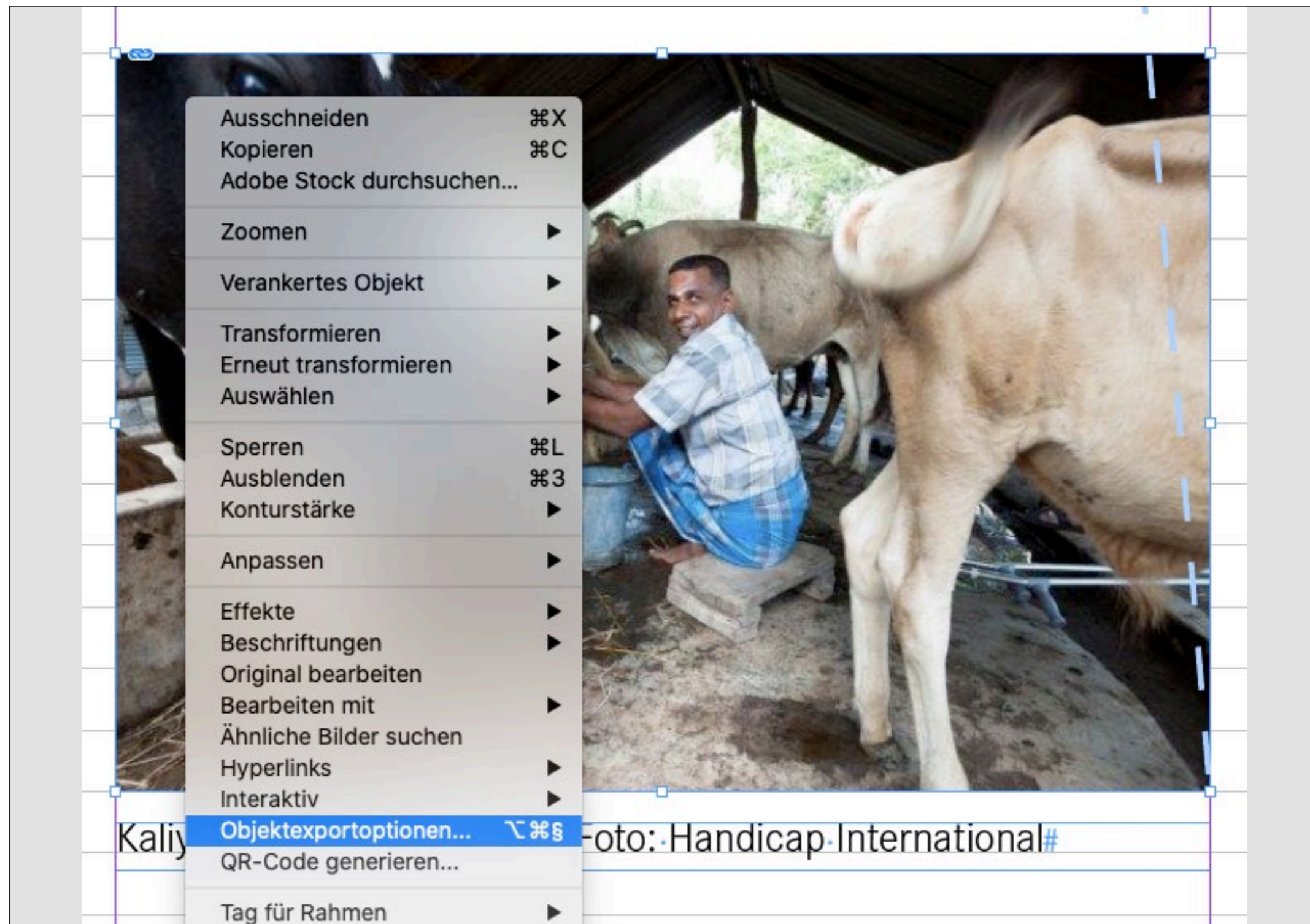
In diesem Beispiel wurden das Bild und die Legende nacheinander am Ende des vorangehenden Textes verankert. An der Stelle, wo vorher ein kleines blaues Rechteck angezeigt wurde, sehen wir nun ein Ankersymbol.



### Bilder im Text verankern (2)

Um die Anker im Text besser zu sehen (dies ist im Layoutmodus nicht so gut gelöst), wenden wir die Funktion *Bearbeiten > Im Textmodus bearbeiten an* (Befehl/ctrl-Y).

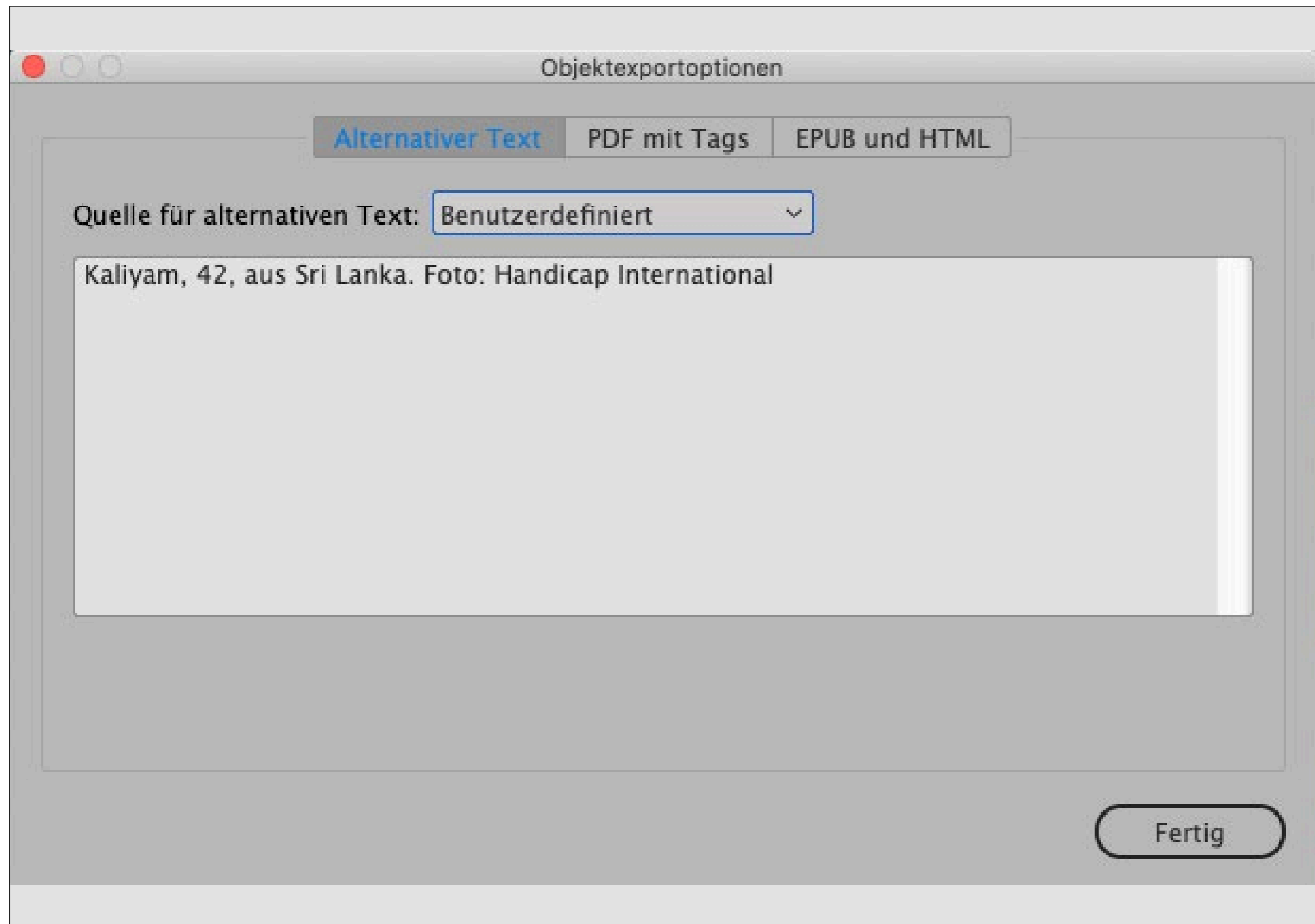




**Objektexportoptionen (1)**

Im Menu *Objekt* – oder besser über das Kontextmenu mit Rechtsklick auf das Bild – erreichen wir die Objektexportoptionen.

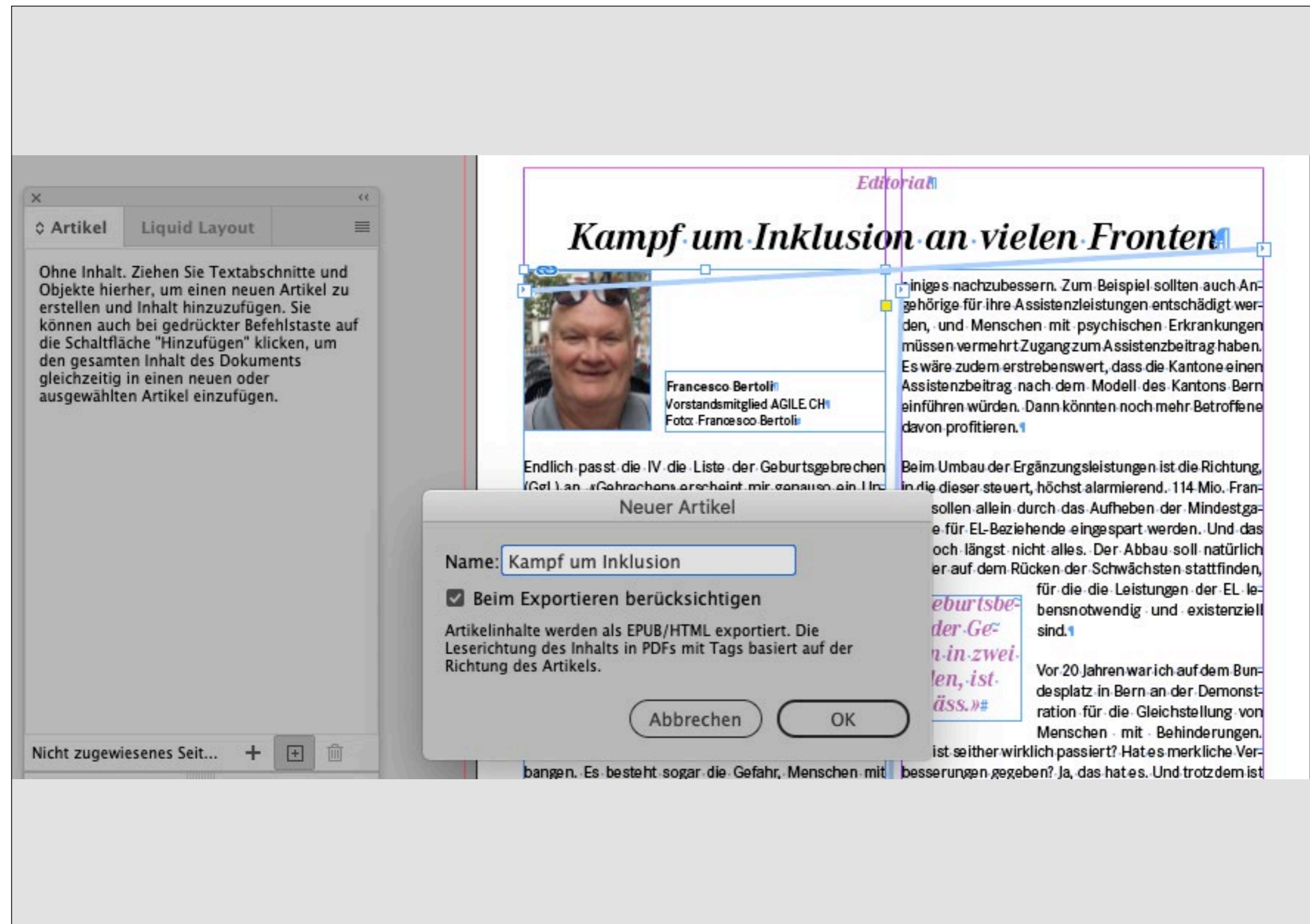




### Objektexportoptionen (2)

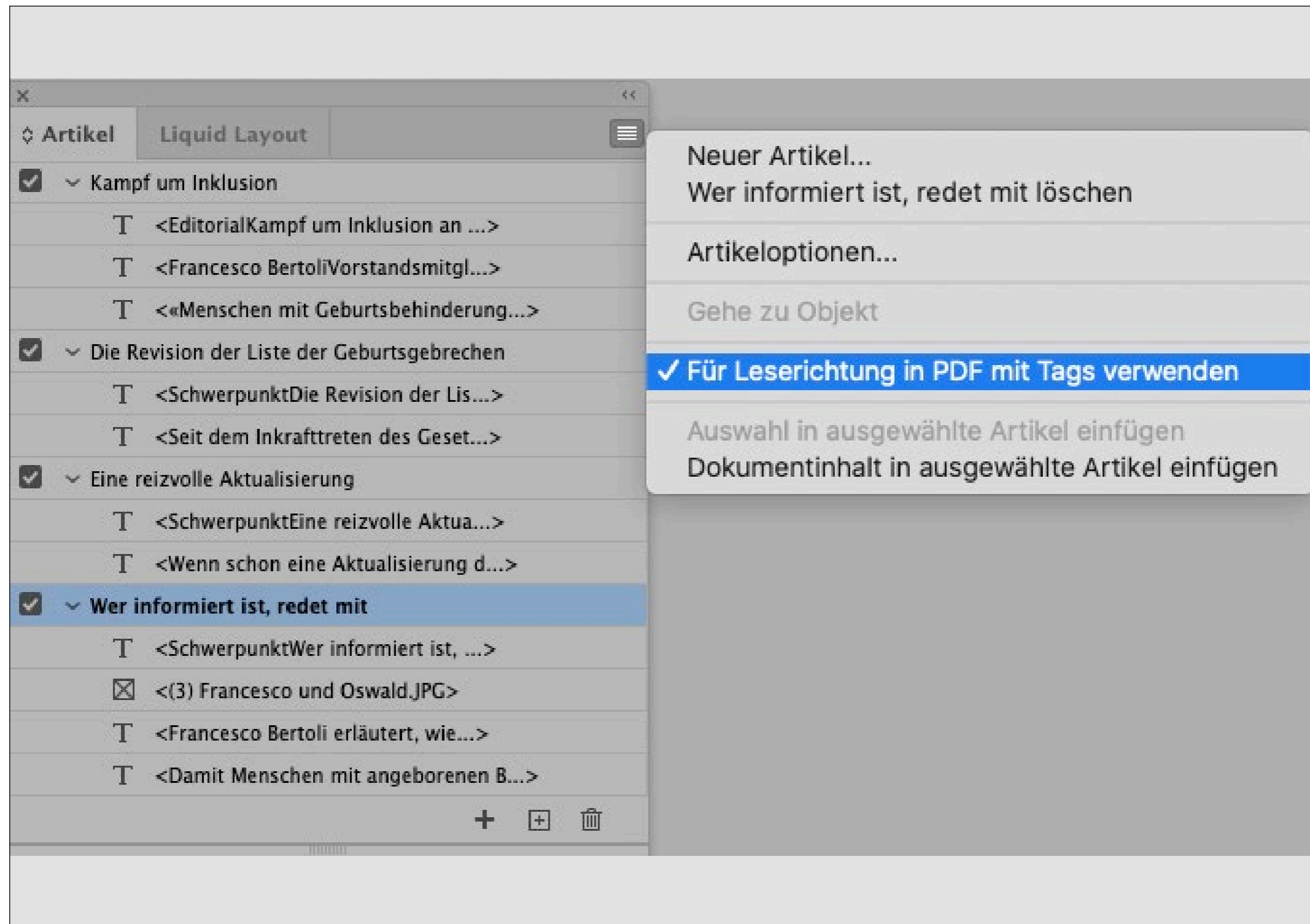
Unter dem Reiter *Alternativer Text* > *Benutzerdefiniert* wird eine Beschreibung des Bildinhalts eingesetzt.

Tipp: Diese in einer Textdatei sammeln und per Copy & Paste einfügen!



### Artikel (1)

Öffnen Sie das Bedienfeld *Fenster > Artikel*. Klicken Sie auf den ersten Rahmen eines Artikels und erstellen Sie mit Klick auf das eingerahmte + einen neuen Artikel. Fügen Sie dann nacheinander alle zugehörigen Rahmen mit dem + hinzu.



### Artikel (2)

So präsentiert sich ein Ausschnitt des Artikelfensters nach Aufnahme aller Komponenten. Sinn des Ganzen ist, die korrekte Lesereihenfolge für Screenreader zu erreichen.



The image shows a screenshot of Adobe InDesign. At the top, a preview of a table of contents is visible, titled 'Inhaltsverzeichnis#'. It lists several sections with their respective page numbers:

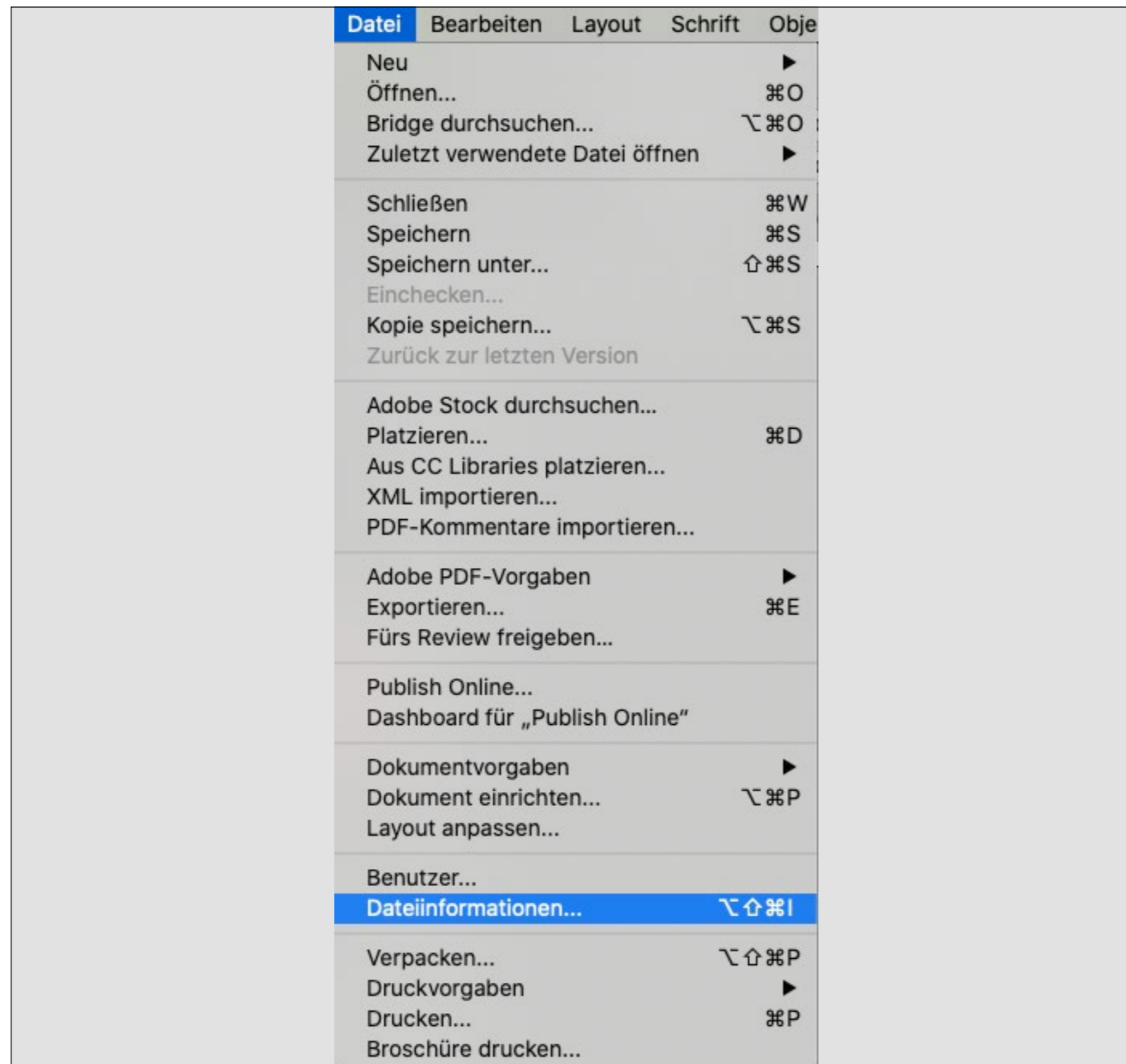
<b>Editorial</b>	
Kampf um Inklusion an vielen Fronten	3
Francesco Bertoli	
<b>Schwerpunkt</b>	
Die Revision der Liste der Geburtsgebrechen	4
Stefan Ritleir, Stefan Honegger	
Eine reizvolle Aktualisierung	7
<b>Gleichstellung</b>	
20 Jahre warten ist genug!	22
Eric Bertels	
<b>Bildung</b>	
Notwendige Instrumente für die Interessenvertretung auf allen Ebenen	24
Catherine Rouvenaz	

Below the preview is the 'Inhaltsverzeichnis' dialog box. It contains the following settings:

- Inhaltsverzeichnisformat:** [Standard]
- Titel:** Inhaltsverzeichnis
- Format:** Inhaltsverzeichnis -...
- Formate im Inhaltsverzeichnis:**
  - Absatzformate einschließen:** Spitzmarke, **Titel - Kurzartikel**, Autor, Titel1
  - Andere Formate:** Infobox - Untertitel (Infobox), Interview - Frage, Lead, [Einf. Abs.]
- Format: Titel - Kurzartikel:**
  - Eintragsformat:** Inhaltsverzeichnis - Grundtext
  - Seitenzahl:** Nach Eintrag
  - Zwischen Eintrag und Zahl:** ^t
  - Format:** [Ohne]
  - Format:** Tabulator Linie
  - Ebene:** 2
- Optionen:**
  - PDF-Lesezeichen erstellen
  - Vorhandenes Inhaltsverzeichnis ersetzen
  - Buchdokumente einschließen
  - Textanker in Quellabsatz erstellen
  - Harten Zeilenumbruch entfernen
  - In einem Absatz
  - Text auf ausgebl. Ebenen einschließen
  - Nummerierte Absätze:** Nur Zahlen einbeziehen

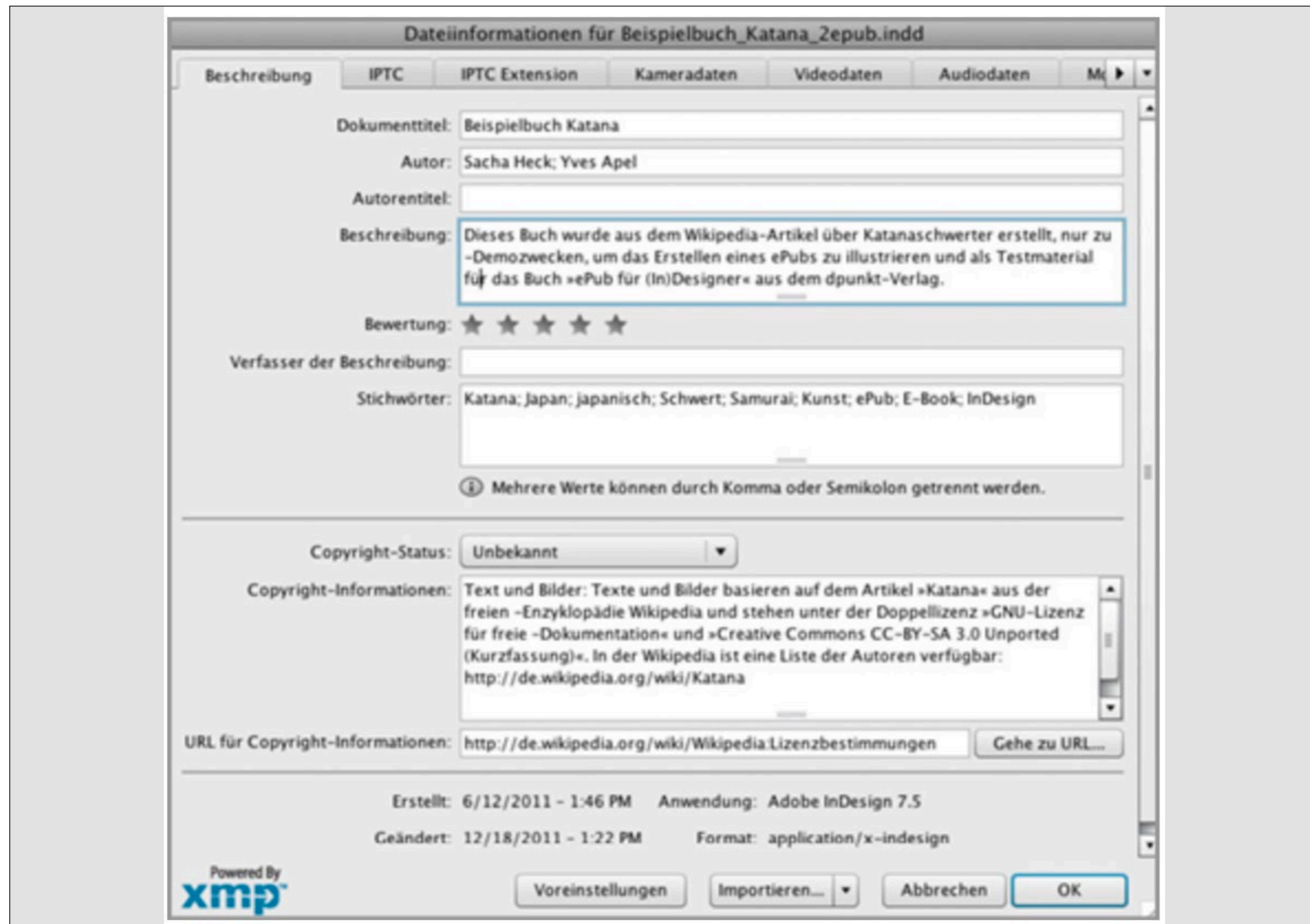
### Inhaltsverzeichnis generieren

Ein korrekt erzeugtes Inhaltsverzeichnis ist die Bedingung dafür, dass PDF-Lesezeichen bereits in InDesign automatisiert erzeugt werden. Beachten Sie, dass die Option *PDF-Lesezeichen erstellen* aktiviert wurde!



**Dateiinformationen (1)**

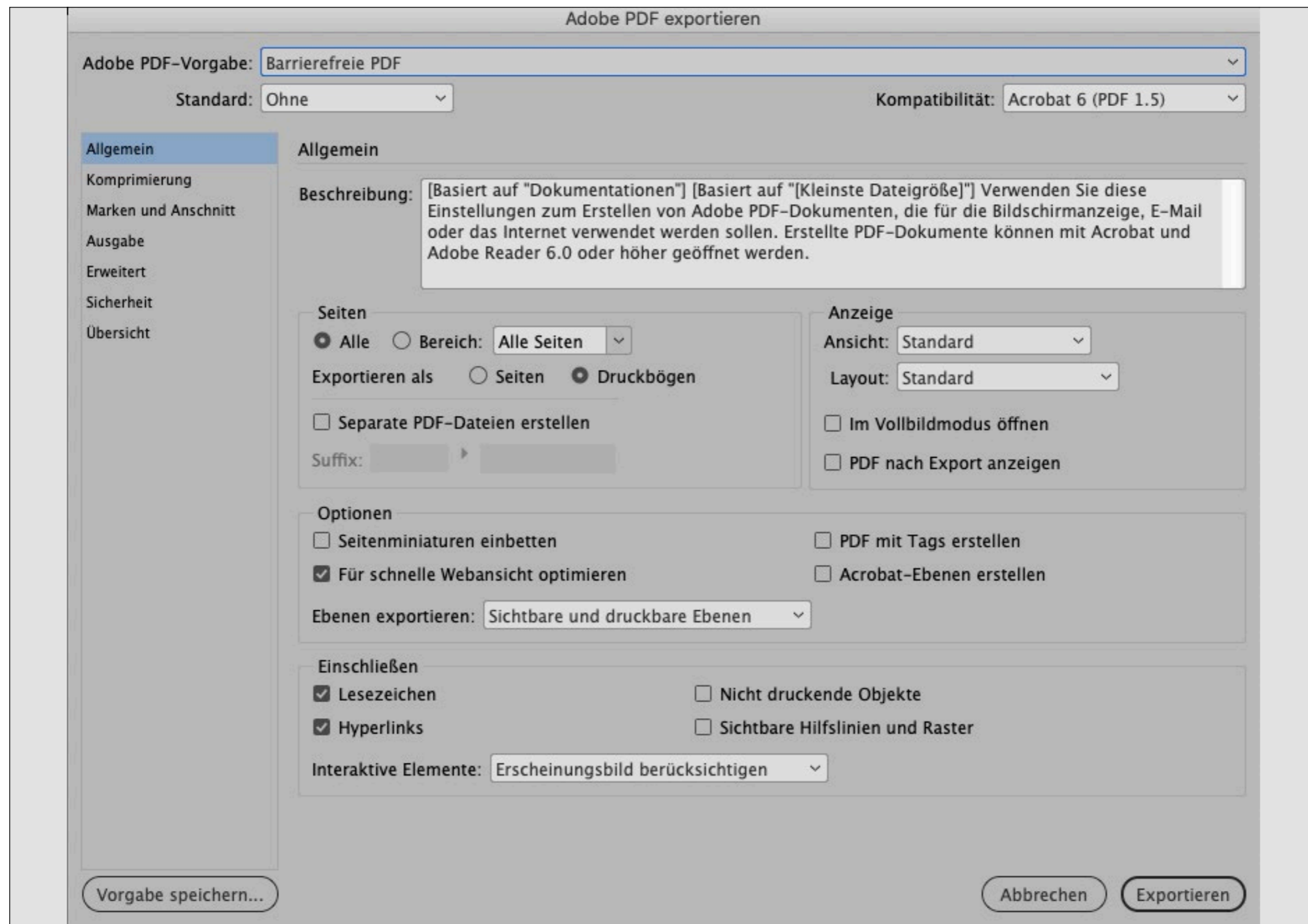
In diesem ausführlichen Dialog werden alle erforderlichen Metadaten eingesetzt.



**Dateiinformationen (2)**

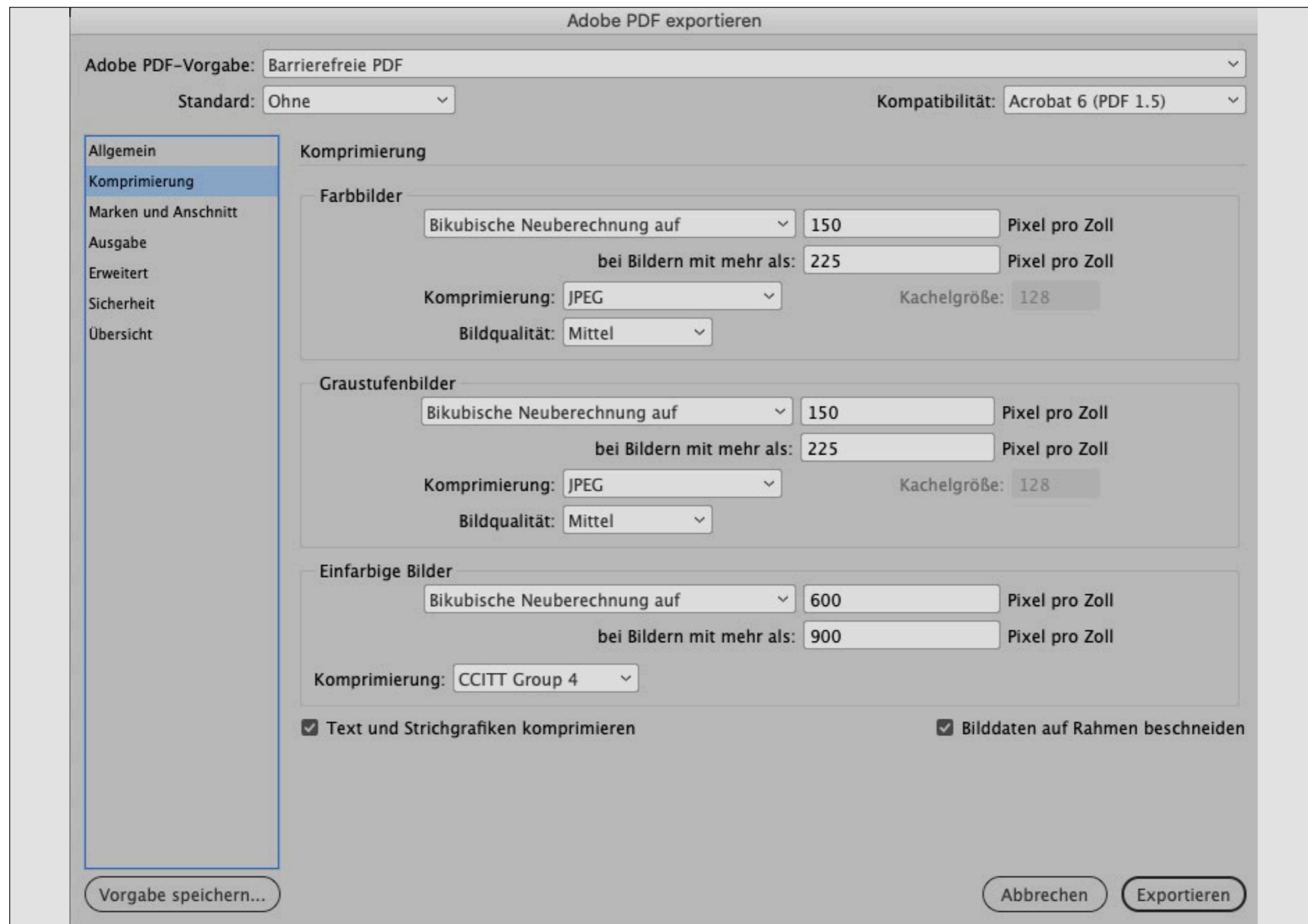
Bitte entschuldigen Sie die mangelhafte Qualität dieses Screenshots – in meiner Konfiguration (ID 15.1 unter Mac OS 10.15.6) lässt sich dieser Dialog nicht öffnen. Workaround: Metadaten erst in Acrobat ins PDF-Dokument einsetzen ...





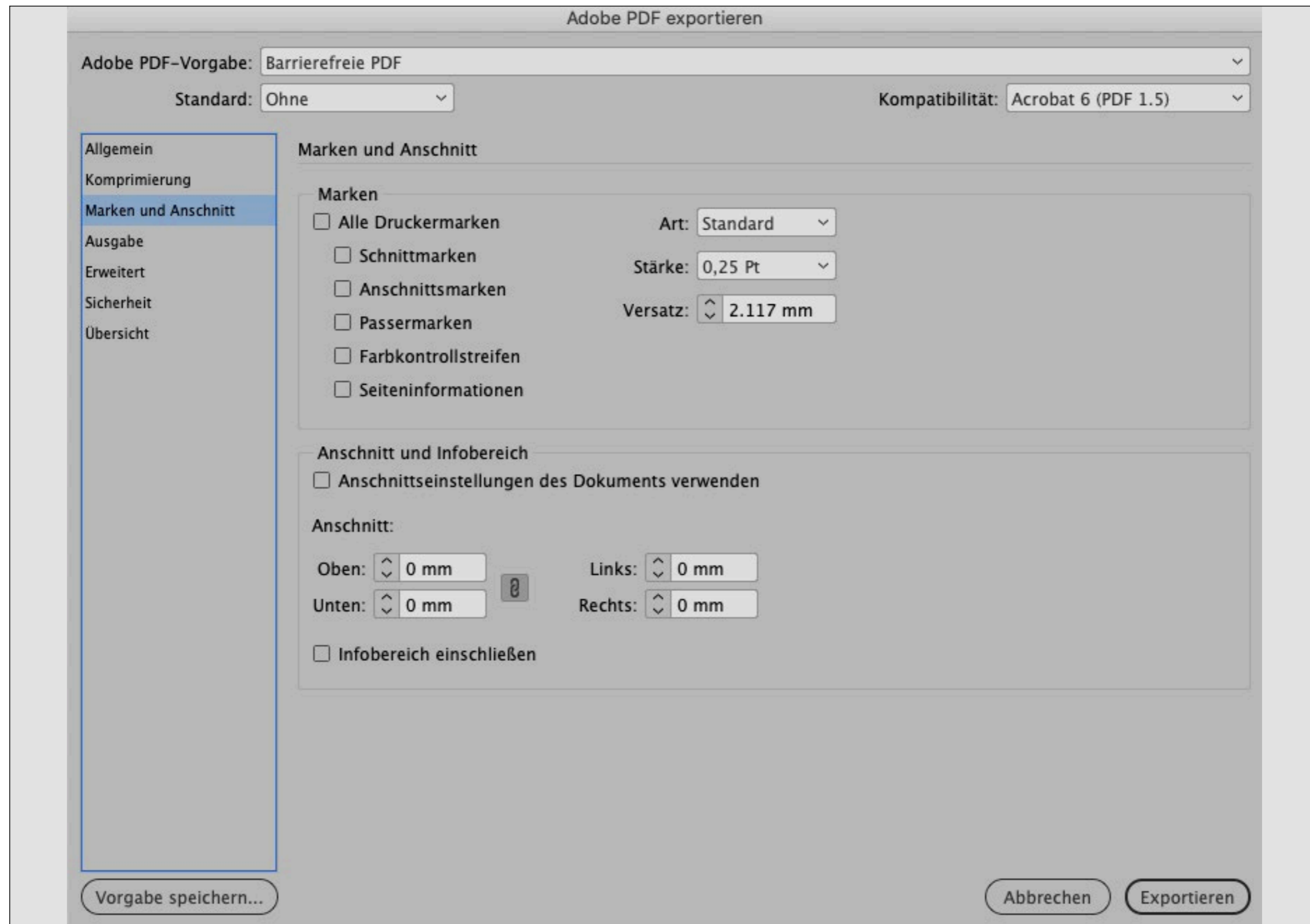
**PDF-Export (1)**

Unter *Allgemein* ist wichtig, dass die Optionen *Für schnelle Webansicht optimieren*, *Lesezeichen* und *Hyperlinks* aktiviert sind.



**PDF-Export (2)**

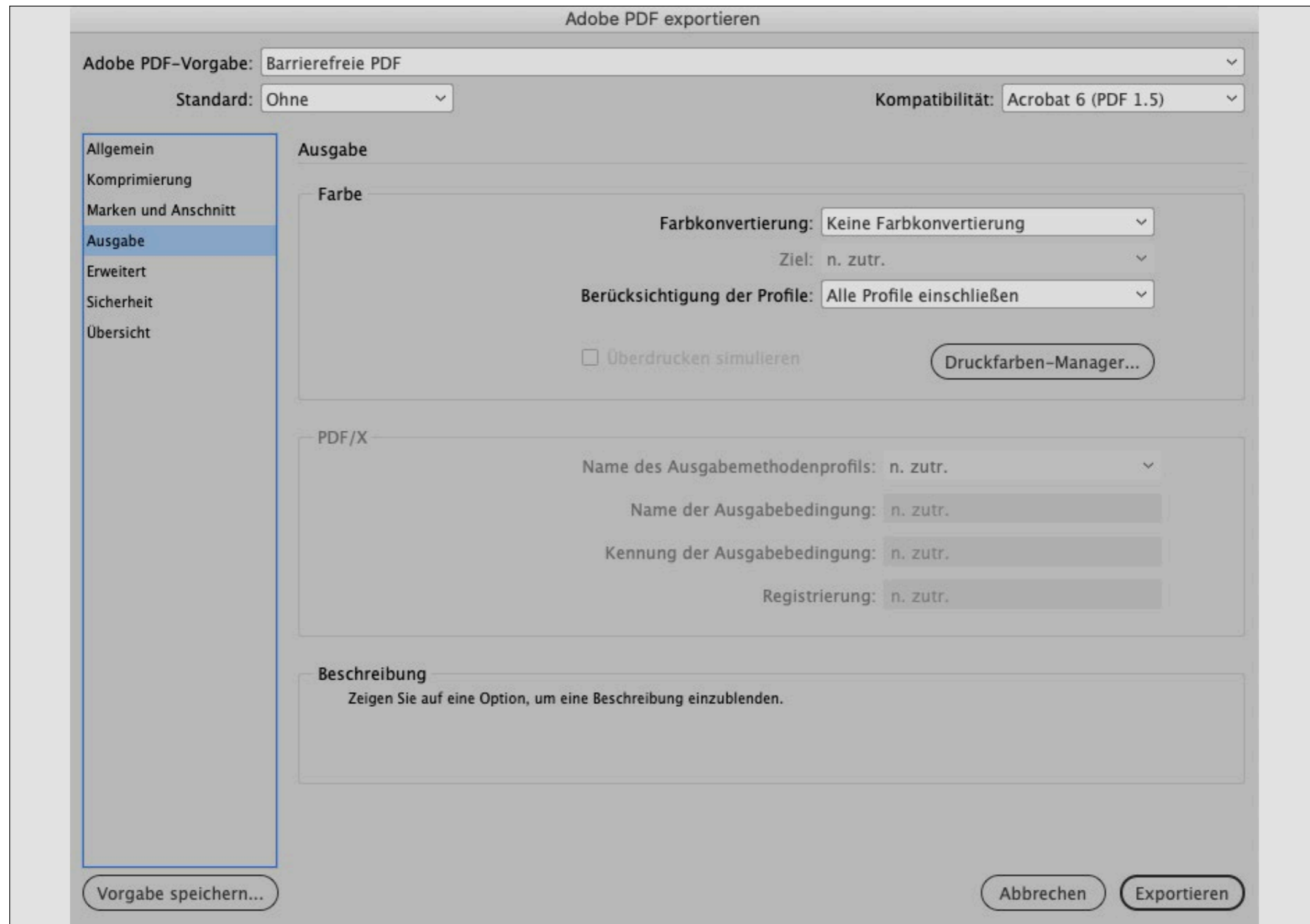
Unter *Komprimierung* wählen wir eine mittlere Qualität. Die Datei soll einerseits gut aussehen, die Datei soll andererseits nicht zu schwer werden. Die hier gezeigten Optionen sind ein guter Kompromiss.



**PDF-Export (3)**

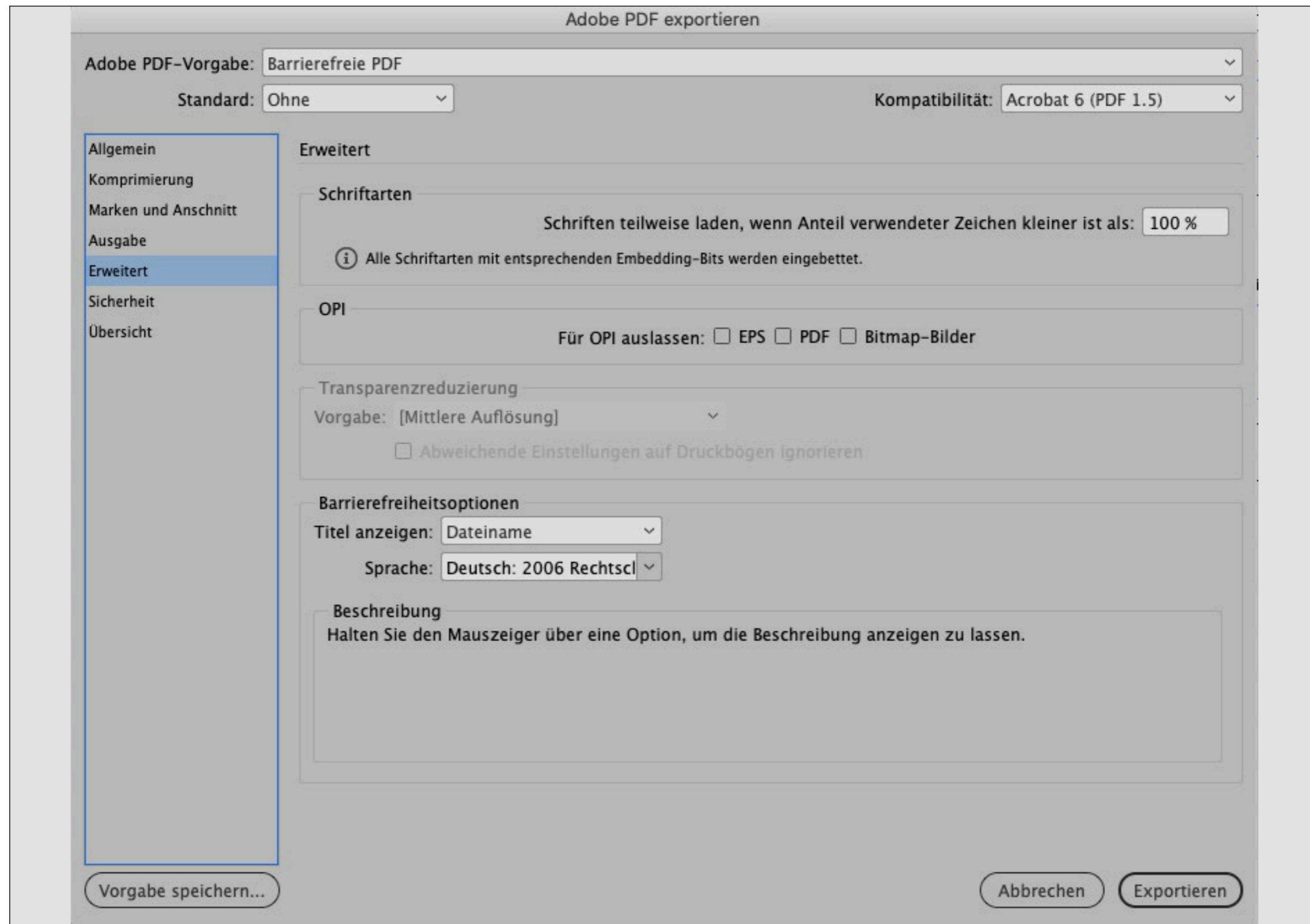
Unter *Marken und Anschnitt* deaktivieren wir alle Optionen. Das Dokument soll ja zur Benutzung am Bildschirm optimiert sein und nicht für den Druck.





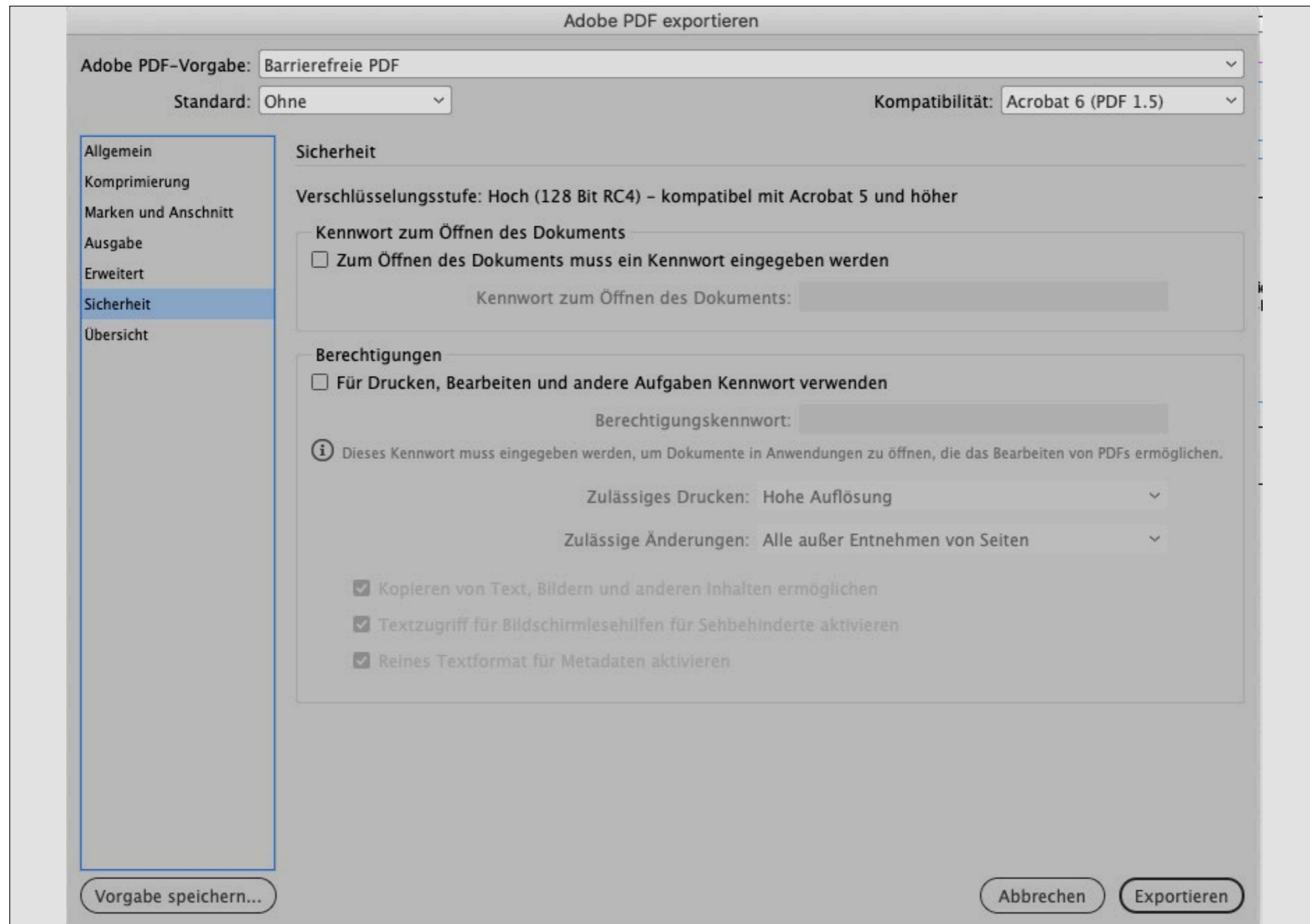
**PDF-Export (4)**

Unter *Ausgabe* ist aus den genannten Gründen keine Farbkonvertierung notwendig; die Profile schliessen wir ein. Wir gehen dabei davon aus, dass die Bilder im RGB-Modus (am besten sRGB) ins Layout übernommen wurden.



**PDF-Export (5)**

Unter *Erweitert* geht es um die Schrifteinbettung (mit 100% werden nur die verwendeten Zeichen ins PDF übernommen – das ist hier OK. Wählen Sie als Dokumentsprache *Deutsch* (nicht *Deutsch: Schweiz*, das kennen nicht alle Screenreader).



**PDF-Export (6)**

Unter *Sicherheit* wäre es möglich, Restriktionen für die Verwendung der erzeugten PDF-Datei zu hinterlegen (Kennwortschutz zum Öffnen, Drucken ohne Kennwort verhindern etc.). Dies ist bei vertraulichen Inhalten angebracht.